FRANCKESCHE STIFTUNGEN

Alte Drucke

Beobachtungen auf Reisen in und außer Deutschland

Nebst Erinnerungen an denkwürdige Lebenserfahrungen und Zeitgenossen in den letzten fünfzig Jahren

Beobachtungen auf einer Reise nach England - Fortsetzung und Beschluß

Niemeyer, August Hermann

Halle, 1821

Inhaltsverzeichnis

Nutzungsbedingungen
Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.
Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.
Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use
All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downladed and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.
Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.
For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

urn:nbn:de:gbv:ha33-1-159518

Visual Library

Inhalt.

Fortsetzung und Beschluß der Beobachtungen auf einer Reise nach England.

Wanderungen durch London und Ansichten seiner Merkwürdigkeiten.

Die Themse-Brücken. . . . S. 3—9

Die Squares in London. . . . 10—20

(Haus des Lord Montague. Dessen Stiftung eines Festes für die kleinen Schornsteinfeger. Hartes Schicksal dieser Kinder.)

Der Park von St. James. . . . 21—30

(Buckingham-House. — Routs. — Drawing-Room.)

Das ostindische Haus. . . . . 31—34

(Bibliothek und Museum.)

Das Zollhaus. (Custom House.) . . 35—38

Ost- und Westindische, Londner und Surreydocks. . . . . 38—39

Die Bank. . . . . 40—41

Die Börse. (Royal-Exchange.) . . . 42—49

(Totaleindruck der Handelsthätigkeit.) . . 50—52

Das brittische Museum. . . . 53—78

(Ursprung, Naturalien, Menschliche Versteinerungen. (S. Beylage Nr. I.)

Hamiltons Sammlungen. (S. Beyl. Nr. II.)

Manuscripten-Sammlung. Bibliothek. Codex Alexandrinus. (S. Beylage Nr. III.)

Gallerie der Antiken. — Die Elginschen Marmorbilder aus Griechenland. (S. Beylage Nr. IV.)

Unterhaltungen für Auge und Ohr. S. 79—92
(Kupferhändler. — Gemählde-Ausstellung in Sommersethaus. — Mahlerey mit Wasserfarben. — Miß Linwoods Stickereyen. — Die Panoramen. — Musik. Händel. Apollonikon. — Kirchlicher Gesang.)

Die Southcott-Kapelle. Ein Beytrag zur Geschichte religiöser Schwärmerey in England. Nebst einer Parallele aus Deutschland. . . . 93—106
(Mit der Abbildung der Southcott und der Messiaswiege). (S. Beylage Nr. V.)

Todtenbestattung. Begräbnißplätze. Der eiserne Sarg. . . . . 107—112

Die englischen Tagblätter. . . 113—122
(Dampf-Druckpresse). (S. Beylage Nr. VI.)

Besuche in den Bell- und Lancasterschen Schulen. . . . . 123—156
(Stiftung und Stifter. — Organisation und Ausbreitung in und außer England. — Hauptgrundsätze der Lehrweise. — Gebrauch der Methode in unsern Schulen). (S. Beylage Nr. VII.)

Häusliche Erziehung in den gebildeten Ständen. . . . . 157—163
(Privatinstitute und Pensionsanstalten.)

Wissenschaftliche Erziehung. . . 164—184
(Grammar Schools in und außer London. Besuch in Eton.)

Spaziergang von Eton nach Slough zu Dr. Wilhelm Herschel. . . . S. 185—192

Ein Abend bey Sir Josua Banks. 193—198

Besuch einer Quäkerversammlung. 199—215

(Erinnerungen an Ursprung und Verfassung der Gesellschaft. — W. Penn.)

Ein Blick in die Gerichtshöfe. . 216—239

(Sittliche Verderbniß der untern Volksclassen. — Englische Justizpflege. — Wirkungen der Oeffentlichkeit. — Geschwornengericht.)

Die englischen Universitäten. . 240—316

I. Allgemeine Verfassung beyder Universitäten überhaupt, und der sie bildenden Stiftungen und Collegien insonderheit.

(Abbildungen des Costums)

II. Oxford und Cambridge.

Reise nach beyden Städten. Allgemeiner Eindruck. Das Aeußere und Innere der Collegien und Hallen.

III. Aufenthalt in Oxford.

Bekanntschaften und Unterhaltungen.

IV. Aufenthalt in Cambridge.

Bekanntschaften und Unterhaltungen.

V. Abschied von den englischen Universitäten.

Resultate der Beobachtung und Vergleichung mit dem deutschen Universitätswesen.

Ausflüge aus London. . . . 317—328

Woodstock. — Blenheim. — Greenwich. — Dulwich.

Sitten und Kunst in den englischen Theatern. . . . . 329—338

Unsittlichkeit mancher Art. — Darstellung. — Vorlesungen der Mistris Siddons.

Besuch der Buchhandlungen und Antiquare. . . . . S. 339—361

Ein Blick auf die englische Literatur.

Kirche und Religion. . . . . 362—404

Bischöfliche Kirche. — Dissenters. Presbyterianer. — Baptisten. — Unitarier. — Methodisten. — Missionsvereine. (Vergl. Beylage Nr. VIII. und IX.)

Bruchstücke aus Briefen über einige interessante Bekanntschaften und Unterhaltungen. . . . . 405—426

(Der Prinz Leopold von Coburg. — Vansittard. — Wilberforce. — Bischof Marsh. — Hüttner. — Der Bischof von London. — Lord Teignmouth. — Lawrence. — Dr. Meyer. — Belsham. — Die deutschen Prediger D. Steinkopf. D. Schwabe. D. Küper.

Rückreise von London nach Hamburg. 427—442

Druckfehler.

Außer der Verbesserung mancher sich von selbst ergebenden Buchstabenfehler, bittet man S. 316. Z. 7. freysten Republiken statt strengsten; S. 332. Z. 9. allein statt alle in; Z. 13. Heinrich IV. statt VI.; S. 333. Z. 5. Cozening statt Cozenage; S. 401. Z. 3. v. u. Ward statt Warden; S. 423. Z. 18. seinem statt seinen; S. 427. Z. 4. plenty statt pleny, und unsparing statt unsporing; S. 432. Z. 8. v. u. Gefährten statt Gefährden zu lesen.